



Tübingen, den 10.07.2024

Im Bereich Forschung der Abteilung Experimentelle Pharmakologie suchen wir ab sofort **eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiterin/Mitarbeiter** (m/w/d; E13 TV-L, 100%).

**Die Position ist auf drei Jahre befristet**, eine Möglichkeit zur Verlängerung besteht.

Schwerpunkt der Arbeiten ist die funktionelle Aufklärung cGMP-abhängiger Signalwege bei der Entstehung der Herzmuskelschwäche. Die Arbeiten im Rahmen des Projektes werden an innovativen Tiermodellen und daraus gewonnenen primären Zellsystemen durchgeführt. Das breite Spektrum der dabei eingesetzten Methoden erstreckt sich von modernen zell- und molekularbiologischen und hochsensitiven proteinbiochemischen Ansätzen, über dynamische Lebendzellmikroskopie (insb. der optischen Echtzeitbestimmung multipler Analyten) bis zu State-of-the-art Bildgebungs- und Telemetrie-Verfahren *in vivo*.

Geeignete Kandidatinnen/-en verfügen über einen Hochschulabschluss (Master oder Äquivalent) der Biochemie, Biologie, Molekularen Medizin, Pharmazie oder eines vergleichbaren Studiums der Naturwissenschaften mit überdurchschnittlicher Gesamtnote. Facheinschlägige wissenschaftliche Publikationen sowie eine sehr gute Promotion sind Einstellungsvoraussetzung. Ausserdem wird ein aktives Interesse an den zellbiologisch und proteinbiochemischen sowie pharmakologischen Forschungsthemen und an den bildgebenden *in vitro* Arbeitsmethoden vorausgesetzt. Darüber hinaus erwarten wir große Motivation für die Laborarbeit, Teamfähigkeit und ein fachlich fundiertes Verständnis für fächerübergreifende Forschungsfragen sowie Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Herausforderungen. Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie Deutschkenntnisse sind von Vorteil.

#### Wir bieten

- Ein etabliertes und sehr breites Methodenspektrum
- Ein kollegiales Arbeitsumfeld
- Zahlreiche wissenschaftliche Kollaborationen
- Umfassende Unterstützung bei der Planung der eigenen akademischen Laufbahn
- Spannende Co-/Betreuungsmöglichkeiten bspw. von promovierenden Mitarbeiter/innen
- Möglichkeiten zur Mitgestaltung und Umsetzung eigener Forschungsprojekte

Wenn Sie Interesse an unseren hochaktuellen und präklinisch relevanten Fragestellungen haben, und in einem aufgeschlossenen und internationalen Team forschen, lehren und publizieren möchten, würden wir uns freuen, Sie bald kennen zu lernen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Universität Tübingen setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung.

Wir bitten darum, Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit Abschlusszeugnissen und zwei Referenzadressen) bis zum 16.08.2024 vorzugsweise per Email an Prof. Dr. Robert Lukowski ([robert.lukowski@uni-tuebingen.de](mailto:robert.lukowski@uni-tuebingen.de)) zu richten.